

Anlageinformation



1851 – 2026
175
JAHRE

Unsere Region. Unsere Bank.

Wirtschaft und Finanzmärkte

Im September 2026 kam es zu Neubewertungen der globalen Anlageklassen. Auslöser hierfür waren die Wiederaufnahme der Zinserhöhungen durch die Federal Reserve, steigende Ölpreise infolge des Konflikts zwischen den USA und dem Iran sowie ein weltweiter Ausverkauf von Obligationen, der die Renditen auf den höchsten Stand seit Jahrzehnten trieb. Der US-Dollar wertete innerhalb von vier Wochen deutlich auf. Aktien, Obligationen und Gold tendierten seitwärts oder schwächer, während der Ölpreis aufgrund anhaltender Versorgungsengpässe im Nahen Osten weiterhin bei rund 100 USD/bbl lag. Das makroökonomische Umfeld hat sich in eine Phase der geldpolitischen Straffung verändert, sodass sich die Märkte neu sortieren müssen.

Auf der «Bullen-Seite» haben wir intakte Unternehmensgewinne, ein solides nominelles Wachstum, einen KI-getriebenen Investitionszyklus mit Produktivitätssteigerungen und einen Konsumenten, der trotz steigender Preise ohne grössere Abstriche weiter konsumiert. Schliesslich gibt es die Einschätzung, dass die Zinserhöhungen der US-Notenbank Fed nur präventiver Natur sind und die Konjunkturdynamik nicht abwürgen werden. Die «Bären» stehen den als temporär eingeschätzten Auswirkungen des Ölpreises auf die Inflation hingegen skeptischer gegenüber. Die Renditen haben weltweit und insbesondere in den USA sehr schnell ein Niveau erreicht, das die restriktivere Haltung der Notenbanken akzentuiert und sowohl für das Wirtschaftswachstum als auch für die Fiskalpolitik belastend wird. Auch die Produktivitätsgewinne des KI-Bereichs werden kritischer eingeschätzt. Zudem stellt die hohe Marktkonzentration des Technologiesektors eine Herausforderung für die Diversifikation eines Portfolios dar.

Die Beziehung zwischen dem Iran und den USA bleibt angespannt. In den USA finden zudem bald Neuwahlen statt. Wir sind der Meinung, dass diese Unsicherheitsfaktoren das zugrunde liegende robuste fundamentale Bild nur vorübergehend überlagern. Deshalb bleiben wir trotz der weltweit strafferen Geldpolitik vorsichtig optimistisch.

Prognosen Zinsen und Währungen

	Aktuell	in 3 Monaten	in 12 Monaten
Leitzinsen			
Schweiz	0.00	0.00	0.75
Eurozone	2.50	2.75	2.75
UK	3.75	4.00	4.00
USA	4.00	4.25	4.00
Rendite Staatsanleihen 10 Jahre			
Schweiz	0.60	0.60	1.00
Eurozone	4.10	3.90	3.50
UK	5.40	5.20	4.70
USA	5.30	5.10	4.70
Wechselkurse zu CHF			
EUR	0.95	0.94	0.92
GBP	1.10	1.09	1.06
USD	0.83	0.84	0.79

Quelle: Zürcher Kantonalbank

BBO Bank Brienzen Oberhasli AG

033 952 10 50

www.bbobank.ch

Rechtliche Hinweise Marketinginformation – **Dieses Dokument dient Informations- und Werbezwecken.** Es stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung zum Erwerb, Halten oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder zum Bezug von Dienstleistungen dar, noch bildet es Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendwelcher Art. Dieses Dokument enthält allgemeine Informationen und berücksichtigt weder persönliche Anlageziele noch die finanzielle Situation oder besonderen Bedürfnisse einer spezifischen Person. Die Informationen sind vor einem Anlageentscheid sorgfältig auf die Vereinbarkeit mit den persönlichen Verhältnissen zu überprüfen. Für die Einschätzung rechtlicher, regulatorischer, steuerlicher und anderer Auswirkungen wird empfohlen, sich von Fachpersonen beraten zu lassen.